

Glattfelden und Bonstetten, 11. Juni 2001

KR-Nr. 182/2001

**POSTULAT** von Susanne Rihs-Lanz (Grüne, Glattfelden) und Silvia Kamm (Grüne, Bonstetten)

betreffend Bezahlbare Deutschkurse für Ausländerinnen und Ausländer, insbesondere für Einbürgerungswillige

---

Der Regierungsrat sorgt dafür, dass Ausländerinnen und Ausländer, insbesondere Einbürgerungswillige Zugang zu bezahlbaren Deutschkurse haben. Der Kanton und die Gemeinden leisten finanzielle Beiträge an diese Kurse.

Susanne Rihs-Lanz  
Silvia Kamm

Begründung:

Am 21. Mai 2001 hat der Kantonsrat ein Postulat überwiesen, welches als Kriterium für eine Einbürgerung minimale Deutschkenntnisse fordert.

Dies bedingt aber, dass in allen grösseren Gemeinden des Kantons Deutschkurse angeboten werden, die für alle Ausländerinnen und Ausländer, insbesondere für Einbürgerungswillige, zugänglich sind. Die Kurse müssen gratis oder wenigstens den finanziellen Möglichkeiten der Teilnehmenden angepasst sein. Es darf auf keinen Fall vorkommen, dass nur gut gebildete, reichere oder berufstätige Ausländerinnen und Ausländer diese Kurse besuchen können. Alle sollen, wenn eine Einbürgerung von den Deutschkenntnissen abhängig gemacht wird, die gleiche Chance haben. Die Einbürgerungsbehörde soll den Besuch der Deutschkurse als Integrationswillen verstehen und entsprechend gewichten.